

a) Jahresrechnung

Konto	Vorjahr	Budget	Rechnung
ERTRAG			
3000 Spenden & Mitgliederbeiträge von Privaten	103'081.80	90'000.00	79'492.00
3002 Spenden von Firmen & Vereinen	17'249.53	15'000.00	5'600.00
3010 Kollekten von Kirchgemeinden	13'877.80	10'000.00	8'936.45
3012 Beiträge von Kirchgemeinden	25'900.00	20'000.00	23'100.00
3020 Beiträge von Stiftungen	15'000.00	15'000.00	10'000.00
3030 Beiträge von polit.- und Ortsgemeinden	13'737.10	14'000.00	14'300.20
3110 Beiträge von LEBA-Bezügern	2'421.65	3'000.00	2'096.20
3120 Ertrag Trauerbegleitung und Seelsorge	7'321.09	8'000.00	10'325.00
3130 Ertrag externe Leistungen	11'306.80	15'000.00	12'615.50
3900 übrige Erträge	3'258.30	3'000.00	1'450.54
Total Ertrag traditionelle Bereiche	213'154.07	193'000.00	167'915.89
3510 Papierhof: Ertrag für Gehälter	25'000.00	28'000.00	29'050.22
3520 Papierhof: Ertrag für Anschaffungen	111'730.50	450'000.00	474'981.54
3600 Papierhof: Ertrag Bistro		50'000.00	30'441.41
3700 Papierhof: Ertrag Wohnen		5'000.00	
3800 Papierhof: Ertrag Vermietung		15'000.00	8'825.00
3950 MWSt Saldosteuer (Minusbetrag)			-1'552.51
Total Ertrag Papierhof	136'730.50	548'000.00	541'745.66
GESAMT - ERTRAG	349'884.57	741'000.00	709'661.55
AUFWAND			
4000 Gehälter Angestellte netto ohne Papierhof	91'158.21	88'000.00	100'817.15
4020 Gehalt externe Leistungen netto	8'715.72	12'000.00	12'849.94
4050 Personen- und Sachversicher. ohne Pap.	37'594.47	35'000.00	46'819.80
4100 öffentliche Anlässe	1'322.66	7'000.00	4'749.70
4110 Sachaufwand für Lebensmittelabgabe	2'343.35	3'000.00	269.10
4200 freiwillig MA: Anlässe, Kurse, Geschenke	9'227.79	15'000.00	12'113.78
4220 Angestellte: Weiterbildung und Spesen	1'799.95	3'000.00	2'860.50
4400 Raumaufwand	700.00	18'000.00	6'676.30
4500 Verwaltung, Drucksachen, Spesen	12'875.98	14'000.00	18'005.60
4600 Anschaffungen, ohne Papierhof	2'515.55	3'000.00	604.35
4900 Diverses	1'500.20	1'000.00	99.85
Total Aufwand traditionelle Bereiche	169'753.88	199'000.00	205'866.07
4010 Gehälter Papierhof spezifische Bereiche	10'051.45	24'000.00	34'686.46
4060 Personen- und Sachversicher. Papierhof	898.33	4'000.00	3'668.00
4700 Sachaufwand und Einrichtungen Papierhof	5'526.45	504'000.00	597'630.02
4701 - davon aktivierte Einrichtungen, Konto 1500			-400'000.00
4800 Einkauf Bistro		20'000.00	23'146.72
4810 Mietzins Eigengebrauch (interne Verrech.)			5'400.00
4850 Abschreibung Investitionen Papierhof			50'000.00
Total Aufwand Papierhof	16'476.23	552'000.00	314'531.20
GESAMT - AUFWAND	186'230.11	751'000.00	520'397.27
GESAMTGEWINN / VERLUST (minus)	163'654.46	-10'000.00	189'264.28

b) Bilanz per 31. Dezember 2023

Konto		2022	2023
AKTIVEN			
1005	Kasse Bistro		2'006.75
1010	Postkonto Diakonie 90-733882-6	50305.37	525.78
1015	Postkonto Hospiz 85-371678-8	50'581.10	
1020	UBS Kontokorrent Verein 220-L4343133.0	212779.22	37'201.05
1022	UBS Kontokorrent Bistro 220-EL10265.1		4'759.74
1025	UBS Sparkonto 220-EL102685.0	64843.01	4'990.01
1030	Raiffeisen Kontokorrent 8003 7628 3233 3		4'684.03
1035	Raiffeisen Sparkonto 8005 0178 0267 1		60'168.25
1060	Swiss Life, 6 Aktien, Depot 4714623	2'860.80	3'504.00
1090	Durchlaufkonto Bistro		
1300	aktive Rechnungsabgrenzung	5'974.90	4'078.34
1500	Investitionen Papierhof		400'000.00
1510	Wertberichtigung Investitionen 2023 - 2030		-50'000.00
	TOTAL AKTIVEN	387'344.40	471'917.95
PASSIVEN			
2300	passive Rechnungsabgrenzung	2'212.50	51'074.23
2400	Nicht eingelöste Gutscheine im Bistro		10'102.00
2900	Eigenkapital	221'477.44	410'741.72
2901	Fonds für Investitionen und Gehälter Papierhof	163654.46	
	TOTAL PASSIVEN	387'344.40	471'917.95

Buchs, 2. Februar 2024 Willi Rupper

Bemerkungen zur Bilanz und Jahresrechnung

Konto 1010 [Postkonto Hospiz](#): ist aufgehoben, es wurde kaum gebraucht und verursachte nur Spesen.

Konti 1030 und 1035 [Bankkonti Raiffeisen](#): Unser Crowdfunding für Investitionen im Papierhof ist über diese Bank ermöglicht worden. Der Ertrag betrug Fr. 50'480.

Konti 1500 und 1510 [Investitionen Papierhof](#) und [Wertberichtigungen](#): Fr. 597'630 wurden für zweckmässige und schöne Einrichtungen im Papierhof ausgegeben.

Wiederverwertbare Investitionen dürfen bilanziert werden, was rund Fr. 400'000 entspricht. Dieser Betrag wird in acht Jahren abgeschrieben, was jeweils Fr. 50'000 Wertberichtigung erfordert.

Konto 2910 **Jahresgewinn**: Im Konto 1500 sind Fr. 400'000 aktiviert worden, daraus resultiert der grosse Einnahmeüberschuss. Ohne diese Aktivierung wäre ein Verlust von Fr. 210'736 entstanden.

Konti 3000, 3002 und 3520 **Spenden und Beiträge**: Wir konnten viele Menschen motivieren, zugunsten unserer bestehenden Arbeitszweige und für das Projekt Papierhof zu spenden. Erträge ohne speziellen Verwendungszweck wurden im Konto 3000 verbucht. Namhafte Beiträge für den Papierhof erhielten wir von den *Stiftungen Anni-Schöller, Fondia, Ruth Baumer, S. und H. Rothschild, Choupette, Bedroli, Leopold Bachmann, Hedi Hasler, Läderach Maria und Rudolf, Razihelsco und der Fondation de Bienfaisance Jeanne Lovioz.*

3012 **Beiträge von Kirchgemeinden**: Namhafte Beiträge stammen von den evang. Kirchgemeinden Buchs, Grabs-Gams, Sennwald, Wartau sowie der Pfimi Buchs und Kath. Buchs-Grabs. Herzlichen Dank!

3020 **Beiträge von Stiftungen**: Seit Jahren unterstützt die Anny Schöller Stiftung unsere traditionellen Projekte mit 10'000 Fr. Herzlichen Dank!

Konto 3030 **Spenden von politischen Gemeinden und der Ortsgemeinde Buchs**: Vorbildlich unterstützt uns die Stadt Buchs seit Jahren mit 70 Rappen pro Einwohner. Die Gemeinden Grabs, Gams, Wartau und Sevelen sowie die Ortsgemeinde Buchs haben uns je tausend Franken bezahlt. Herzlichen Dank!

3130 und 4020 **Externe Leistungen, Einnahmen und Ausgaben**: Eine Migrantin mit drei Kindern trägt zu ihrem Lebensunterhalt mit Reinigungsarbeit bei. Unser Verein übernimmt die Administration für verschiedene Auftraggeber.

Die Einnahmen sollen unsere Ausgaben für Gehalt, Sozialversicherung, Quellensteuern und Nebenkosten decken.

3600 bis 3800 **Erträge Papierhof**: Die Renovation des Papierhofs wurde durch den Heimatschutz um Monate verzögert. Wir konnten den Betrieb erst Mitte November eröffnen. Deshalb blieben die Erträge kleiner als budgetiert, das begleitete Wohnen wurde 2023 noch nicht genutzt.

4000 und 4050 **Gehälter Angestellte netto / Sozialversicherungen**: Zur Erledigung von administrativen Aufgaben wurde Fabienne Andenmatten zusätzlich angestellt.

4100 und 4200 **öffentliche Anlässe** und **Anlässe für Freiwillige**: Es wurden weniger Anlässe und Weiterbildung gemacht.

4400 **Raumaufwand**: Wir konnten den Papierhof ab Mitte November kostenlos benutzen, hingegen tragen wir die Nebenkosten. Dafür haben wir für die VfA und das EWB gut Fr. 6'000 bezahlt.

4500 **Drucksachen**: Für neue Flyer und Infomaterial wurde das Budget überzogen.

4010 **Gehälter Papierhof**: Es wurden mehr bezahlte Mitarbeiter fürs Bistro benötigt.

4700 **Investitionen Papierhof**: Unser Budget wurde um Fr. 93'000 überschritten. Das lag auch an Investitionen, welche durch dafür zweckgebundene Spenden ermöglicht wurden, wie z.B. ein zusätzlicher Kühlraum fürs Bistro und LEBA.

Unser Versprechen, höchstens unser halbes Eigenkapital «anzuzehren», konnten wir mit verspäteten zweckbestimmten Spenden im Januar 24 gut einhalten.

4810 **Mietzins Eigengebrauch**: Hier sind nur zwei Monatsmieten für unser Bistro intern verrechnet. Sie sind auch im Konto 3800 enthalten.

c) Budget 2024

Ertrag		
3400	Spenden / Mitgliederbeiträge von Privaten	120'000
3415	Spenden / Mitgliederbeiträge von Firmen und Vereinen	15'000
3420	Beiträge von Kirchgemeinden	22'000
3430	Kollekten von Kirchgemeinden	9'000
3440	Beiträge von Stiftungen	95'000
3450	Beiträge von politischen Gemeinden und Ortsgemeinden	14'000
3460	Beiträge von Lebensmittelbezügern LEBA	2'000
3470	Ertrag WABE, Trauerbegleitung und Seelsorge	10'000
3500	Vermietung Büros, Bistro, Lädeli, Wohnen	113'000
3600	Vermietung für Seminare, Konzerte, Private	7'000
3700	Ertrag aus Reinigungsdienst (Hauswart und Helen K.)	26'000
3800	Ertrag Bistro Brutto incl. Mahlzeiten betreut. Wohnen	298'000
3810	Ertrag Anlässe im Bistro und Ähnliches	7'000
3900	Ertrag teilbegleitetes Wohnen	27'000
3990	Diverse Erträge	1'000
3999	MWST Pauschalbesteuerung (Ertrag Minuskonto)	-25'000
	Total Ertrag	741'000
Aufwand		
4000	Warenaufwand Einkauf Bistro	85'000
4400	Aufwand für Drittleistungen (Fremdarbeiten)	10'000
5000	Lohnaufwand	352'000
5005	Leistungen von Sozialversicherungen (Minusbetrag)	-11'000
5700	Prämien AHV, IV, EO, ALV	52'000
5701	Kinder- und Ausbildungszulagen	11'000
5710	Pensionskasse	30'000
5720	Unfall- und Krankentaggeldversicherung	12'000
5800	Weiterbildung und Spesen von Angestellten	5'000
5810	Weiterbildung, Geschenke, Anlässe für Freiwillige	14'000
6000	Raumaufwand Miete	75'000
6100	URE Mobiliar und Gebäude (mit Anschaffungen)	30'000
6200	Fahrzeug (Km-Spesen, URE, Versicherungen, Benzin)	3'000
6300	Sach- und Haftpflichtversicherung	3'000
6400	Raumaufwand Neben- und Betriebskosten	24'000
6500	Verwaltung (Telefon, Buchführung, EDV etc.)	8'000
6600	Werbeaufwand, Drucksachen, Homepage	8'000
6610	öffentliche Anlässe	9'000
6700	Diverses und Mitgliedschaftsbeiträge	1'000
6900	Abschreibung Investitionen Papierhof (2023 bis 2030)	50'000
	Total Aufwand	771'000
	Aufwandüberschuss	-30'000

Durch unsere erweiterten Tätigkeiten im Papierhof wird ein neuer Kontenplan notwendig. Er kann nicht in die bisherige Jahresrechnung integriert werden, deshalb ist das neue Budget ohne Vorjahre aufgestellt.

Hinweise zum Budget 2024

Konto 3000 **Spenden / Beiträge von Privaten**: Die bisherigen Spendenkonten für den Papierhof sind aufgehoben, deshalb rechnen wir nun hier mit einem höheren Ertrag.

Konto 3005 **Beiträge von Stiftungen**: Schon m Jan. 24 sind grosse Zahlungen eingegangen und weitere Stiftungen haben Beiträge versprochen.

Konto 3500 - 3850 **Erträge Papierhof**: Diese Zahlen basieren auf unserem Businessplan, welcher auch mit Anlaufschwierigkeiten rechnet. Beim Ertrag aus Miete sind auch Fr. 96'400 interne Verrechnung von Bistro und Wohnen enthalten, Erträge aus Reinigung stammen aus Vermietung und Verrechnungen mit Eigengebrauch.

Konto 6000 **Raumaufwand Miete**: Unser Verein ist Mieter für den ganzen Papierhof. Wir danken der Stiftung Saluz-Ammann, dass sie uns dieses grossartige Haus kostengünstig vermietet.

d) Revisorenbericht

Am 6. und 8. Februar 2024 haben wir die Jahresrechnung 2023 des Diakonievereins geprüft, die von Kassierer Willi Rupper erstellt worden ist.

Wir haben die in der Buchhaltung ausgewiesenen Kontostände anhand der Bank- und Postauszüge überprüft. Zudem haben wir einzelne Buchungsfälle geprüft, insbesondere grössere Zahlungen. Wir haben festgestellt, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist. Die Buchungen stimmen mit den Bank- und Postbelegen überein und die Vermögensstände sind nachgewiesen. Die Sozialversicherung und die Altersvorsorge der Mitarbeiter entsprechen den gesetzlichen Vorgaben. Die MWSt wird von einer Fachperson zu einem pauschalen Satz berechnet. Für die umfangreichen Ausgaben zur Einrichtung des Papierhofs fehlen acht Belege (Summe 2'267.30 CHF), die der Kassierer dem Vorstand gemeldet hat und ist dafür vom Vorstand entlastet worden.

Die Rechnung schliesst mit einem buchhalterischen Gewinn von 189'264.28 CHF ab, budgetiert wurde ein Verlust von Fr. 10'000 CHF. Das bessere Ergebnis ist auf die Aktivierung der Einrichtungsausgaben in Höhe von 400'000.00 CHF zurückzuführen.

Für das Jahr 2024 wird ein Verlust von Fr. 30'000 budgetiert. Das Budget 2024 beurteilen wir als angemessen.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Überprüfung empfehlen wir Ihnen

1. die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen.
2. dem Budget 2024 zuzustimmen.
3. den Kassier zu entlasten und ihm und dem ganzen Vorstand für die gute Arbeit herzlich zu danken.
Ein herzliches Dankeschön gebührt auch den angestellten und freiwilligen Mitarbeitenden, die in der Aufbauphase des Papierhofs ein enormes Arbeitspensum geleistet haben.

Buchs, 08.02.2024

Die Revisoren:

Fritz Beglinger und Juliane Schüngel